

1.4-2607 Frauen und Gleichstellung

Antragsteller*in: Catharina Johanna Nies (KV Flensburg)

Text

Von Zeile 2607 bis 2611:

~~Auch die Frauenberatungsstellen,~~ Neben dem Ausbau der Plätze haben wir ~~mit über 2 Millionen~~ die Regelfinanzierung von Frauenberatungsstellen, KIK und Frauenhäusern um etwa 1,8 Mio Euro ~~weiter gestärkt~~ angehoben und feste Hochrisikostellen in jeder Polizeidirektion geschaffen. Denn ~~auch diese leisten einen wichtigen~~ unser Hilfe- und Schutzsystem leistet einen unerlässlichen Beitrag, um Frauen (und ihre Kinder) vor Gewalt zu schützen und rechtzeitig Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man sich aus der Gewalt lösen kann. Die regionalen Netzwerke zum Thema häusliche Gewalt (KIK) gewährleisten die Zusammenarbeit aller beteiligten Einrichtungen und Institutionen, mit dem Ziel, ein ineinandergreifendes System zum Schutz der Betroffenen, der Inverantwortungnahme der Täter*innen und der Gewaltprävention weiterzuentwickeln und zu etablieren - so wie es die Istanbul-Konvention vorsieht. Keine Frau mit ihrem Schutzbedarf darf abgewiesen werden. Daher werden wir diese Schutzinstrumente

Unterstützer*innen

Hanno Michel (KV Kiel); Stella Marie Viebrock (KV Flensburg); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Kerstin Hansen (KV Dithmarschen); Laura Catharina Mews (KV Rendsburg-Eckernförde); Daniela Sonders (KV Kiel); Claudia Linker (KV Flensburg); Iris Werner (KV Rendsburg-Eckernförde); Ann-Kathrin Tranziska (KV Pinneberg); Marlene Langholz-Kaiser (KV Flensburg); Jessica Leutert (KV Kiel)